

# Minh TranLe mit weißer Weste

Zeulenrodaer Siege beim Thüringer Top 12 der Jugend im Tischtennis

**Erfurt (mj).** Marlen Fröhlich und Minh TranLe haben beim Thüringer Top 12 der Tischtennis-Jugend in Erfurt einen Doppelsieg für den Post SV Zeulenroda gelandet. Marlen Fröhlich (10:1 Spiele) triumphierte vor Anja Pohl (TTC HS Schwarza) und Sandra Mikulasch (Zeulenroda), zwischen denen bei Spiel- und Satzgleichheit (je 9:2/+17) der direkte Vergleich über Silber und Bronze zu Gunsten Pohls entschied. Für die einzige Niederlage der Gesamtsiegerin sorgten nicht diese beiden Konkurrentinnen, sondern die Gesamtfünfte Christiane Frank (SSV Schlotheim). Vorjahressiegerin Franziska Luthardt (Zeulenroda) hatte ihre Teilnahme wegen eines Bandscheibenvorfalles absagen müssen und befindet sich inzwischen in regelmäßiger physiotherapeutischer Behandlung. „Sehr bedauerlich, wir hoffen umgehend auf Besserung“, kommentierte Landestrainer Ralf Hamrik den Ausfall der Turnierfavoritin, in deren Abwesenheit ihre Vereinskameradin Marlen Fröhlich doch etwas unerwartet triumphierte. „Glückwunsch, sie hat locker aufgespielt“, sagte Hamrik, dessen Siegertipp Maria Schiefner (Schwarza) auf Platz vier landete. Die aus Wahns stammende Sportgymnasiastin hatte sich offenbar „etwas zu sehr unter Druck gesetzt“, befand der Coach und blieb somit ohne Medaille.

Ebenfalls in dieser Deutlichkeit überraschend kam der Erfolg von Minh TranLe, der in einem sehr ausgeglichenen Feld ungeschlagen blieb und die nur durch das Satzverhältnis bzw. den direkten Vergleich getrennten Raphael Albrecht, Titelverteidiger Conny Schmidt (beide Post SV Mühlhausen) sowie Martin Ewert (Zeulenroda/alle 10:2) auf die Plätze verwies. „Eine souveräne Leistung ohne den sonst gewohnten Ausreißer“, lobte Hamrik die konstant starke Vorstellung des Linkshänders und verwies auf die hohe Leistungsdichte: „Da entscheiden Kleinigkeiten, die Spitze ist auf einem guten Niveau sehr eng beisammen.“ Auch deshalb hatte der Jugendausschuss im Vorfeld beschlossen, die Teilnehmerzahl auf 13 aufzustocken. „Das ist aber nur eine Ausnahmeregelung“, sagte Werner Fischer, Geschäftsführer des Thüringer Verbandes: „Top 12 soll auch Top 12 bleiben.“

## **Ergebnisse, Thüringer Top 12 der Jugend in Erfurt**

**Mädchen:** 1. Marlen Fröhlich (Post SV Zeulenroda) 30:12 Sätze/10:1 Spiele, 2. Anja Pohl (TTC HS Schwarza) 29:12/9:2, 3. Sandra Mikulasch (Zeulenroda) 27:10/9:2, 4. Maria Schiefner (Schwarza) 27:11/8:3, 5. Christiane Frank (SSV Schlotheim) 23:15/7:4, 6. Annika Fischer (Post SV Mühlhausen) 21:18/6:5, 7. Kulbaken Fajzulin 21:16/6:5, 8. Franziska Müller (beide Zeulenroda) 24:19/5:6, 9. Eva Reichenbächer (SV Hohenwarte) 10:27/3:8, 10. Christiane Licht 9:28/2:9, 11. Julia Krietzsch (beide ESV Lok Erfurt) 8:31/1:10, 12. Maria Berner (Zeulenroda) 3:36/0:11

**Jungen:** 1. Minh TranLe (Post SV Zeulenroda) 36:7/12:0, 2. Raphael Albrecht 32:11/10:2, 3. Conny Schmidt (beide Post SV Mühlhausen) 32:11/10:2, 4. Martin Ewert (Zeulenroda) 32:15/10:2, 5. Sascha Hoffmann (TTV Mittelschmalkalden) 24:19/7:5, 6. Vu TranLe (Zeulenroda) 24:22/6:6, 7. Christian Reim (Mühlhausen) 20:22/6:6, 8. Philip Schädlich SU Lok/Motor Altenburg) 21:26/5:7, 9. Andreas Eichner (SV Schott Jenaer Glas) 21:28/5:7, 10. Martin Bindriem (TTC HS Schwarza) 16:29/3:9, 11. Tobias Liebergesell (TTV Bleicherode) 14:30/3:9, 12. Martin Kallenberg (MTV Greußen) 11:33/1:11, 13. Marc Henschel (Zeulenroda) 5:36/0:12